



HT7015 TRMS Stromzange 600A AC/DC

Inhaltsverzeichnis:

1. SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND VERFAHREN	2
1.1. Vorwort	3
1.2. Während der Anwendung	3
1.3. Nach Gebrauch	3
1.4. Definition der Überspannungskategorie	4
2. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	4
2.1. Echt Effektivwert (TRMS) und Mittelwert-Definitionen	5
2.2. Effektivwert und Scheitelfaktor-Definitionen	5
3. VORBEREITUNG FÜR DIE VERWENDUNG	6
3.1. Vorbereitende Prüfung	6
3.2. Spannungsversorgung	6
3.3. Kalibrieren	6
3.4. Lagerung	6
4. BEDIENUNGSANLEITUNG	7
4.1. Gerätebeschreibung	7
4.1.1. Funktionsbeschreibung	7
4.1.2. Ausrichtungsmarkierungen	7
4.2. Beschreibung der Funktionstasten	8
4.2.1. HOLD Taste	8
4.2.2. MAX / MIN Taste	8
4.2.3. Taste ZERO	8
4.2.4. PEAK Taste	8
4.2.5.  Taste: Hintergrundbeleuchtung	8
4.3. Funktionen des Drehwahlschalters	9
4.3.1. AC Spannungsmessung (TRMS)	9
4.3.2. DC Spannungsmessung	10
4.3.3. Widerstandsmessung und Durchgangsprüfung	11
4.3.4. AC Strommessung	12
4.3.5. DC Strommessung	13
4.3.6. Frequenzmessung (mit der Zange)	14
5. WARTUNG UND PFLEGE	15
5.1. Allgemeine Informationen	15
5.2. Batteriewechsel	15
5.3. Reinigen	15
6. TECHNISCHE DATEN	16
6.1. Eigenschaften	16
6.1.1. Sicherheit	17
6.1.2. Allgemeine Daten	17
6.2. Umweltbedingungen	17
6.2.1. Klimabedingungen	17
6.2.2. EMV	17
6.3. Zubehör	17
6.3.1. Lieferumfang	17
7. GARANTIE	18

1. SICHERHEITSVORKEHRUNGEN UND VERFAHREN

Dieses Gerät entspricht der Sicherheitsnorm EN 61010-1 für elektronische Messgeräte. Zu Ihrer eigenen Sicherheit und der des Gerätes müssen Sie den Verfahren folgen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben werden, und müssen besonders alle Notizen lesen, denen folgendes Symbol  voran gestellt ist.



WARNUNG

Nicht Befolgen der Warnungen und/oder der Gebrauchsanweisung beschädigt vielleicht das Gerät und/oder seine Bestandteile oder kann den Benutzer verletzen.

Achten Sie bei Messungen mit äußerster Sorgfalt auf folgende Bedingungen:

- Messen Sie keine Spannungen oder Ströme in feuchter oder nasser Umgebung.
- Benutzen Sie das Messgerät nicht in Umgebungen mit explosivem oder brennbarem Gas (Material), Dampf oder Staub.
- Berühren Sie den zu messenden Stromkreis nicht, wenn Sie keine Messung durchführen.
- Berühren Sie keine offen liegenden leitfähigen Metallteile, wie die Enden von Prüflleitungen, ungenutzte Anschlüsse, Schaltungen und so weiter.
- Benutzen Sie das Messgerät nicht, wenn es sich in einem schlechten Zustand befindet. (z.B. wenn Sie eine Unterbrechung, Deformierung, Bruch, fremde Substanz, keine Anzeige und so weiter feststellen.)
- Seien Sie vorsichtig bei Messungen von über 20V, da ein Risiko eines elektrischen Schocks besteht
- Achten Sie darauf, Ihre Hände nicht über den Sicherheitswulst der Stromzange zu führen (s. Abb.1 Pos.2), während Sie Spannungs- oder Strommessungen durchführen.

Die folgenden Symbole werden benutzt:



Vorsicht: Beziehen Sie sich auf die Bedienungsanleitung. Falscher Gebrauch beschädigt vielleicht das Messgerät oder seine Bestandteile.



Gefahr-Hochspannung: Risiko eines elektrischen Schlages.



Messgerät doppelt isoliert.



Wechselspannung oder Strom.



Gleichspannung oder Strom.

1.1. VORWORT

- Dieses Modell ist für die Verwendung in einer Umgebung mit Verschmutzungs-Grad 2 vorgesehen.
- Es kann für AC und DC **STROMMESSUNGEN** und **SPANNUNGSMESSUNGEN** in Installationen mit CAT III 600V (Spannung zwischen Phase und Erde) benutzt werden.
- Sie müssen die üblichen Sicherheitsbestimmungen einhalten, bezogen auf:
 - ♦ Das Schützen Ihrer selbst vor gefährlichen elektrischen Strömen.
 - ♦ Das Schützen des Messgerätes vor einer falschen Bedienung.
- Nur die mitgelieferten Messleitungen garantieren Übereinstimmung mit der Sicherheitsnorm. Sie müssen in einem guten Zustand sein, und falls nötig durch dasselbe Modell ersetzt werden.
- Messen Sie keine Stromkreise, die die Spannungs- oder Strom Limits übersteigen.
- Führen Sie keine Prüfung unter Umweltbedingungen durch, welche die Grenzwerte übersteigen, die in den Absätzen 6.2.1 angegeben werden.
- Prüfen Sie, ob die Batterien korrekt installiert sind.
- Bevor Sie die Messleitungen mit der Installation verbinden sollten Sie überprüfen, ob der Funktionsdrehschalter auf die richtige Messung eingestellt worden ist.
- Prüfen Sie, ob die LCD-Anzeige und der Funktionswahlschalter dieselbe Funktion zeigen.

1.2. WÄHREND DER ANWENDUNG

Lesen Sie die Empfehlung, die folgt, und die Anweisung in diesem Handbuch:



WARNUNG

Nicht Befolgen der Verwarnungen und/oder der Gebrauchsanweisung beschädigt vielleicht das Gerät und/oder seine Bestandteile und kann den Benutzer verletzen

- Entfernen Sie die Zange vom Leiter oder Stromkreis, wenn Sie den Messbereich ändern.
- Berühren Sie nie einen unbenutzten Anschluss, wenn das Messgerät mit dem Schaltkreis verbunden ist.
- Wenn Sie Widerstand messen, fügen Sie bitte keine Spannung hinzu. Obwohl es eine Schutz-Schaltung gibt, kann übermäßige Spannung doch noch Funktionsstörungen verursachen.
- Wenn Sie Strom mit der Zange messen, entfernen Sie zuerst alle Messleitungen von den Masse, Spannungs- und Widerstands-Anschlüssen des Gerätes.
- Bei der Strommessung beeinflussen starke Ströme, die nahe oder dicht an der Zange vorbeifließen, die Messgenauigkeit.
- Setzen Sie, wenn Sie Strom messen, den geprüften Leiter immer ins Zentrum der Zangenöffnung, damit Sie eine genauere Ablesung der Messwerte erhalten.
- Wenn sich während der Messung der Wert der Anzeige nicht verändert, prüfen Sie, ob die HOLD-Funktion aktiv ist.

1.3. NACH GEBRAUCH

- Schalten Sie die Zange aus, sobald die Messungen abgeschlossen sind.
- Wenn das Instrument für eine lange Zeit nicht benutzt wird, entfernen Sie die Batterie.

1.4. DEFINITION DER ÜBERSPANNUNGSKATEGORIE

Definition der Messkategorien gemäss der Norm IEC61010-1 2te Ausgabe

Überspannungskategorie I (CAT I)

Messungen an Stromkreisen, die nicht direkt mit dem Niederspannungsnetz verbunden sind.

Überspannungskategorie II (CAT II)

Messungen an Stromkreisen, die elektrisch direkt mit dem Niederspannungsnetz verbunden sind. (Über Stecker, z.B. in Haushalt, Büro, Labor usw.)

Überspannungskategorie III (CAT III)

Messungen in der Gebäudeinstallation

Stationäre Verbraucher, Verteileranschluss, Geräte fest am Verteiler angeschlossen

Überspannungskategorie IV (CAT IV)

Messungen an der Quelle der Niederspannungsinstallation, Zähler, Hauptanschluss, primärer Überspannungsschutz

2. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

Dank eines neuen Entwicklungskonzepts, das die doppelte Isolation sowie Übereinstimmung mit Kategorie IV bis zu 600V zusichert (für Strommessungen), können Sie sich auf größtmögliche Sicherheits-Bedingungen verlassen.

Das Messgerät kann die folgenden Messungen ausführen:

- AC Spannung (V_{AC}) mit True RMS
- DC Spannung (V_{DC})
- AC Strom (I_{AC}) mit True RMS
- DC Strom (I_{AC})
- Frequenzmessung
- Widerstand
- Durchgangstest
- Peak (Spitzenwertermittlung für Strom und Spannung)

Jeder dieser Parameter kann mittels des 8-stelligen Drehschalters ausgewählt werden, einschließlich einer AUS/(OFF)-Schalterstellung.

Die folgenden Tasten sind ebenfalls verfügbar: **HOLD**, **Peak**, **"MAX/MIN"**, **ZERO**, **"PEAK"**, **"REL"** und **""**.

Eine genauere Beschreibung finden Sie in Abschnitt 4.2.

Die gemessenen Werte erscheinen auf einer kontrastreichen LCD-Anzeige mit Anzeige von Maßeinheiten und Funktionen.

2.1. ECHT EFFEKTIVWERT (TRMS) UND MITTELWERT-DEFINITIONEN

Sicherheitstestgeräte für wechselnde Größen werden in zwei Kategorien geteilt:

Geräte für den MITTELWERT: Geräte, die nur den Wert der Welle bei der Grundfrequenz messen (50 oder 60Hz). Geräte für den Echten Effektivwert (TRMS): Geräte, die den Effektivwert der getesteten Größe messen. Mittelwert messende Geräte liefern nur den Wert der Grundfrequenz, während Effektivwert messende Geräte den Wert der gesamten Welle liefern, inklusive der Oberschwingungen (die innerhalb des Durchlässigkeitsbereichs des Geräts liegen). Dementsprechend sind die gemessenen Werte nur identisch, wenn die Welle rein sinusförmig ist.

2.2. EFFEKTIVWERT UND SCHEITELFAKTOR-DEFINITIONEN

Der Effektivwert des Stroms wird folgendermaßen definiert: „In einem Zeitraum, entsprechend dem einer Periode, gibt ein Wechselstrom mit einem Effektivwert der Stärke 1A beim Durchfluss eines Widerstandes die gleiche Energie ab, die im selben Zeitraum von einem Gleichstrom der Stärke 1A abgegeben werden würde.“

Von dieser Definition leitet sich der numerische Ausdruck: $G = \sqrt{\frac{1}{T} \int_{t_0}^{t_0+T} g^2(t) dt}$

Der Effektivwert wird als RMS (root mean square) angegeben. Der Scheitelfaktor (Crest Factor) wird definiert als das Verhältnis zwischen dem Spitzenwert eines Signals und

seines Effektivwertes: $CF(G) = \frac{G_p}{G_{RMS}}$. Dieser Wert ist je nach Wellenform des Signals

unterschiedlich, bei einer Sinuswelle beträgt er $\sqrt{2} = 1.41$. Wenn es Verzerrungen gibt, dann ist der Scheitelfaktor umso höher, je höher die Wellenverzerrung ist

3. VORBEREITUNG FÜR DIE VERWENDUNG

3.1. VORBEREITENDE PRÜFUNG

Die gesamte Ausrüstung ist vor dem Versand mechanisch und elektrisch überprüft worden. Es wurde dafür Sorge getragen, dass das Messgerät Sie unbeschädigt erreicht.

Dennoch ist es ratsam, einen Check durchzuführen, um einen möglichen Schaden zu entdecken, der während des Transportes verursacht worden sein könnte.

Überprüfen Sie den Inhalt der Verpackung, der in Absatz 6.3.1 aufgeführt wird. Bei Diskrepanzen verständigen Sie den Händler.

3.2. SPANNUNGSVERSORGUNG

Das Gerät wird mit einer 9V Batterie vom Typ NEDA 1604 IEC 6F22 JIS 006P ausgeliefert. Die Batterie-Lebensdauer beträgt ungefähr 200 Stunden.

Das Symbol  erscheint, wenn die Batterien beinahe erschöpft sind. Falls sie ersetzt werden müssen, folgen Sie den Anweisungen in Absatz 5.2.

3.3. KALIBRIEREN

Das Instrument erfüllt die technischen Merkmale, die in diesem Handbuch beschrieben werden. Die Einhaltung der Spezifikationen wird für ein Jahr garantiert.

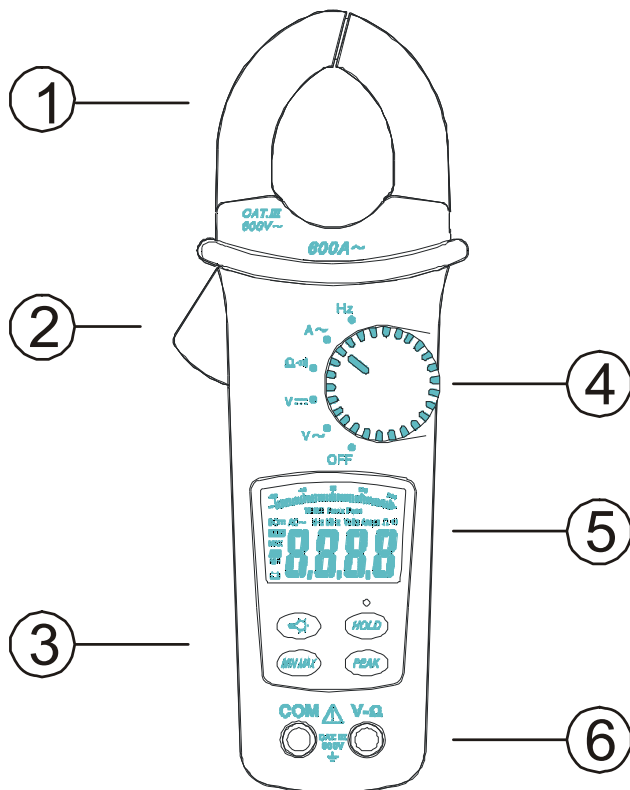
3.4. LAGERUNG

Um die Genauigkeit der Messungen, nach einer Zeit der Lagerung unter äußersten Umgebungs-Bedingungen zu garantieren, warten Sie eine Zeit lang, damit das Gerät zu den normalen Messbedingungen zurückkehrt. (Lesen Sie in den Angaben zu den Umgebungs-Spezifikationen in Absatz 6.2.1)

4. BEDIENUNGSANLEITUNG

4.1. GERÄTEBESCHREIBUNG

4.1.1. Funktionsbeschreibung



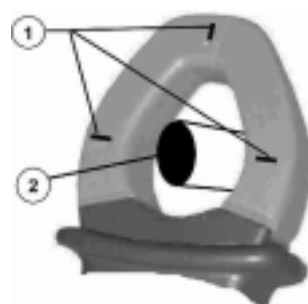
LEGENDE:

1. Induktive Zangenbacken.
2. Zangenöffner.
3. Tastatur
4. Funktionswahlschalter Taste
5. LCD Anzeige.
6. Eingangsbuchsen.

Abb. 1: Instrumentenbeschreibung

4.1.2. Ausrichtungsmarkierungen

Legen Sie den Leiter innerhalb der Zangenöffnung so gut wie möglich (siehe. Abb. 2) in den Kreuzungspunkt der gezeigten Marken um die Messgerätegenauigkeits-Spezifikationen zu erreichen.



LEGENDE:

1. Ausrichtungsmarkierungen.
2. zu messende Leitung.

Abb. 2: Ausrichtungsmarkierungen

4.2. BESCHREIBUNG DER FUNKTIONSTASTEN

4.2.1. HOLD Taste

Mit dieser Taste aktivieren Sie die HOLD Funktion, um die Anzeige des Messwertes einzufrieren. Das Symbol "H" wird angezeigt. Um diese Funktion zu deaktivieren:

- drücken Sie kurz die HOLD Taste oder
- drehen Sie den Funktionswahlschalter in eine andere Position.

4.2.2. MAX / MIN Taste

Drücken Sie die **MAX/MIN** Taste, um den Maximum- (**MAX**) und Minimum- (**MIN**), Wert zu aktivieren. Alle Werte werden fortlaufend aktualisiert auch, wenn nur einer dieser Werte aktuell angezeigt wird. Im Display wird entsprechend „Max“ bzw. „Min“ angezeigt.

Um diese Funktion zu deaktivieren,

- Drücken Sie die **MAX/MIN** Taste oder drehen Sie den Funktionswahlschalter in eine andere Position.

4.2.3. Taste ZERO

Der Meßwert bzw. der im Display angezeigte Wert wird auf 0 gesetzt, wenn Sie die ZERO Taste kurz drücken. Auf dem Display erscheint "ZERO" es wird nun bei der Messung eine Relativwert angezeigt.

Relativwert (angezeigter) = aktueller Wert – offset Wert

Drücken Sie ein zweites mal auf die ZERO Taste und der offset Wert wird Ihnen im Display angezeigt. Drücken Sie ein drittes mal auf die ZERO Taste und der relativ Wert wird Ihnen im Display angezeigt. Drücken und halten Sie die ZERO Taste länger als 1 Sekunde, um die Funktion zu deaktivieren.

Achtung: Während einer Relativwertmessung sollte die  Taste nicht gedrückt werden

4.2.4. PEAK Taste

Drücken Sie die **PEAK** Taste, um die Maximum- (**MAX**) und Minimum- (**MIN**), Spitzenwert zu erhalten. Alle Werte werden fortlaufend aktualisiert auch, wenn nur einer dieser Werte aktuell angezeigt wird.

Um diese Funktion zu deaktivieren,

- Drücken Sie die **Peak** Taste oder drehen Sie den Funktionswahlschalter in eine andere Position.

4.2.5. Taste: Hintergrundbeleuchtung

Mit dieser Taste aktivieren Sie die Hintergrundbeleuchtung,

Halten Sie die  Taste kurz gedrückt, um die Hintergrundbeleuchtung ein- oder auszuschalten. Diese Funktion wird 60 Sekunden nach der letzten Drehung des Funktionswahlschalters oder Tastendrucks wieder deaktiviert um die Batterie zu schonen.

Achtung: Während einer Relativwertmessung sollte die  Taste nicht gedrückt werden

4.3. FUNKTIONEN DES DREHWAHLSCHALTERS

4.3.1. AC Spannungsmessung (TRMS)



WARNUNG

- Die maximale Eingangsspannung beträgt 600V. Versuchen Sie nicht, irgendeine Spannung zu messen, die die Grenzwerte übersteigt. Das Überschreiten der Grenzwerte könnte einen elektrischen Schock verursachen und das Messgerät beschädigen.

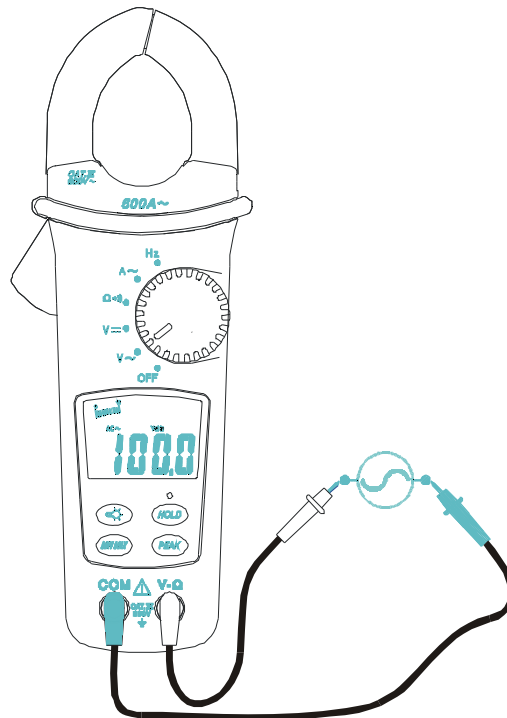


Abb. 2 AC Spannungsmessung

- Wählen Sie die “**V ~**” Position.
- Verbinden Sie die rote Messleitung mit der V/Ω Buchse, und die schwarze Messleitung mit der COM Buchse.
- Verbinden Sie die Messspitzen mit dem gewünschten Stromkreis. Das Messgerät zeigt Ihnen die gemessene Spannung an
- Wenn sich der Messwert schnell verändert und das Ablesen schwierig wird, drücken Sie die **HOLD** Taste, um die Anzeige mit dem aktuellen Messwert einzufrieren. Drücken Sie erneut die **HOLD** Taste, um den Modus zu verlassen.



WARNUNG

Die Stromzange hat einen internen Filter, daher kann es vorkommen, dass es manchmal einige Sekunden dauert bis der Wert 0 im Display angezeigt wird.

4.3.2. DC Spannungsmessung



WARNUNG

Die maximale DC Eingangsspannung beträgt 600V. Versuchen Sie nicht, irgendeine Spannung zu messen, die die Grenzwerte übersteigt. Das Überschreiten der Grenzwerte könnte einen elektrischen Schock verursachen und das Messgerät beschädigen.

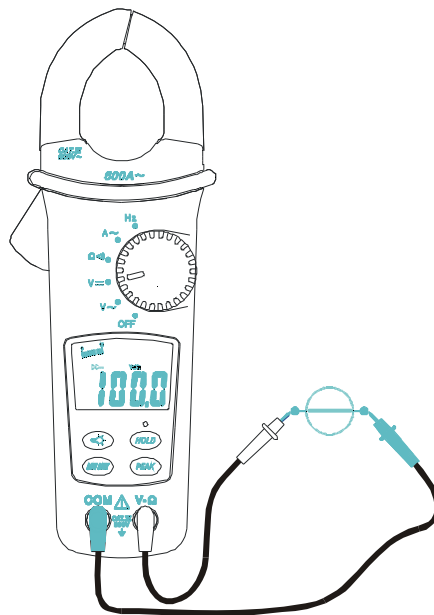


Abb. 3: DC Spannungsmessung

1. Wählen Sie die **V=** Funktion.
2. Verbinden Sie die rote Messleitung mit der V/Ω Buchse und die schwarze Messleitung mit der COM Buchse.
3. Verbinden Sie die Prüfspitzen mit dem gewünschten Stromkreis, nun wird der aktuell gemessene Stromwert angezeigt (s. Abb. 3).
4. Wenn sich der Messwert schnell verändert und das Ablesen schwierig wird, drücken Sie die **HOLD** Taste, um die Anzeige mit dem aktuellen Messwert einzufrieren. Drücken Sie erneut die **HOLD** Taste, um den Modus zu verlassen.



WARNUNG

Die Stromzange hat einen internen Filter, daher kann es vorkommen, dass es manchmal einige Sekunden dauert bis der Wert 0 im Display angezeigt wird.

4.3.3. Widerstandsmessung und Durchgangsprüfung



WARNUNG

Entfernen Sie vor der Widerstandsmessung alle Spannungen vom Messobjekt und entladen Sie alle Kondensatoren, falls vorhanden.

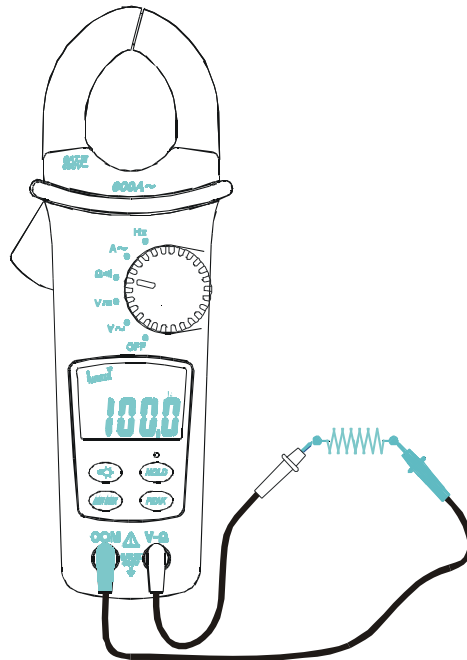


Abb. 4: Widerstandsmessung und Durchgangstest

1. Wählen Sie die " Ω " Funktion
2. Verbinden Sie die rote Messleitung mit der V/ Ω Buchse, und die schwarze Messleitung mit der COM Buchse.
3. Verbinden Sie die Prüfspitzen mit dem gewünschten Messobjekt (s. Abb. 4). Der Messwert wird auf dem Display angezeigt.
4. Der Summer ertönt, wenn der Messwert kleiner als etwa 30 Ω ist.
5. Wenn auf dem Display das "O.L" Symbol erscheint, ist der aktuelle Messwert außerhalb des Messbereiches.
6. Wenn sich der Messwert schnell verändert und das Ablesen schwierig wird, drücken Sie die **HOLD** Taste, um die Anzeige mit dem aktuellen Messwert einzufrieren.. Drücken Sie erneut die **HOLD** Taste um den Modus zu verlassen.

4.3.4. AC Strommessung



WARNUNG

Entfernen Sie vor der Messung alle Messleitungen vom Messobjekt und vom Messgerät.

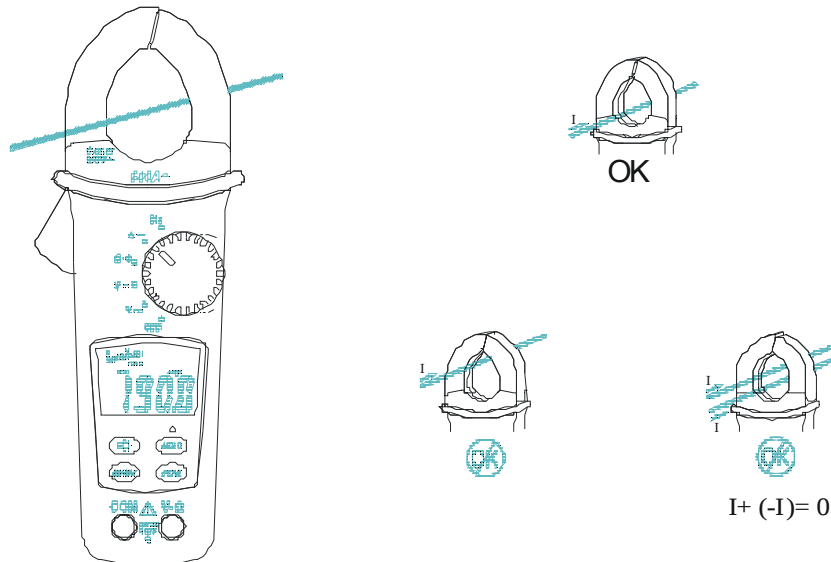


Abb. 5: AC Strommessung

1. Wählen Sie die “ **A~** ” Funktion
2. Öffnen Sie die Zangenbacken und umschließen Sie damit einen einzelnen Leiter. Achten Sie dabei auf die Ausrichtungsmarkierungen auf den Zangenbacken. Der gemessene Strom wird im Display angezeigt.
3. Wenn sich der Messwert schnell verändert und das Ablesen schwierig wird, drücken Sie die **HOLD** Taste, um die Anzeige mit dem aktuellen Messwert einzufrieren. Drücken Sie erneut die **HOLD** Taste, um den Modus zu verlassen.

WARNUNG



Die Stromzange hat einen internen Filter, daher kann es vorkommen, dass es manchmal einige Sekunden dauert bis der Wert 0 im Display angezeigt wird.

4.3.5. DC Strommessung



WARNUNG

Entfernen Sie vor der Messung alle Messleitungen vom Messobjekt und vom Messgerät.

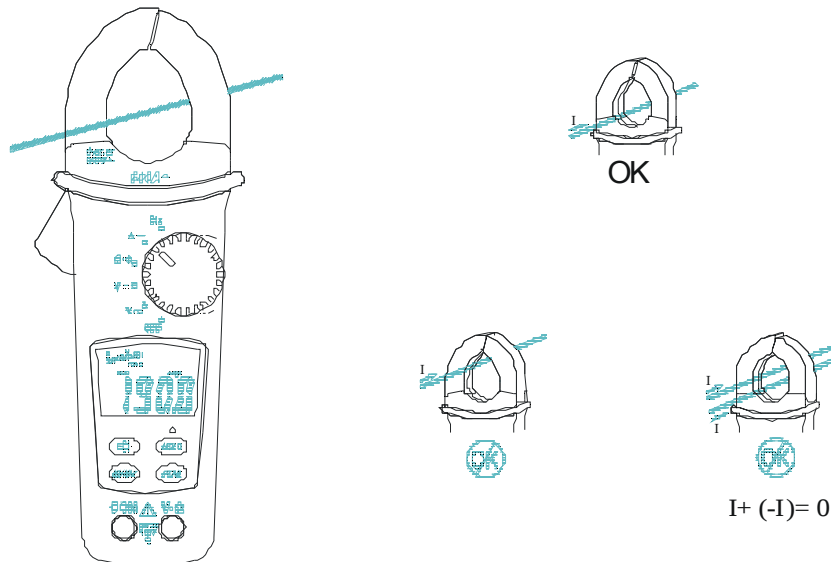


Abb. 5: AC Strommessung

1. Wählen Sie die **400A** oder **600A** .Funktion
2. Öffnen Sie die Zangenbacken und umschließen Sie damit einen einzelnen Leiter. Achten Sie dabei auf die Ausrichtungsmarkierungen auf den Zangenbacken. Der gemessene Strom wird im Display angezeigt.
3. Wenn sich der Messwert schnell verändert und das Ablesen schwierig wird, drücken Sie die **HOLD** Taste, um die Anzeige mit dem aktuellen Messwert einzufrieren. Drücken Sie erneut die **HOLD** Taste, um den Modus zu verlassen.

WARNUNG



Die Stromzange hat einen internen Filter, daher kann es vorkommen, dass es manchmal einige Sekunden dauert bis der Wert 0 im Display angezeigt wird.

4.3.6. Frequenzmessung (mit der Zange)



WARNUNG

Entfernen Sie vor der Messung alle Messleitungen vom Messobjekt und vom Messgerät.

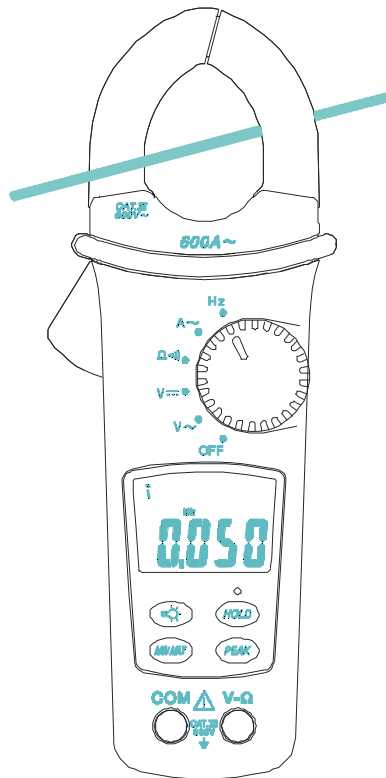


Abb. 6: Frequenzmessung mit der Zange

1. Wählen Sie die HZ Funktion.
2. Öffnen Sie die Zangenbacken und umschließen Sie damit einen einzelnen Leiter. Achten Sie dabei auf die Ausrichtungsmarkierungen auf den Zangenbacken. Der gemessene Frequenzwert wird im Hauptdisplay angezeigt.
3. Wenn sich der Messwert schnell verändert und das Ablesen schwierig wird, drücken Sie die **HOLD** Taste, um die Anzeige mit dem aktuellen Messwert einzufrieren. Drücken Sie erneut die **HOLD** Taste, um den Modus zu verlassen.

5. WARTUNG UND PFLEGE

5.1. ALLGEMEINE INFORMATIONEN

1. Diese Stromzange ist ein Präzisionsmessgerät. Überschreiten Sie niemals die technischen Grenzwerte bei der Messung oder bei der Lagerung um mögliche Beschädigungen oder Gefahren zu vermeiden.
2. Setzen Sie das Messgerät nicht Umgebungen mit hoher Temperatur, hoher Luftfeuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung aus.
3. Schalten Sie das Messgerät nach Gebrauch wieder aus. Bei längerer Lagerung sollten Sie die Batterien entfernen um ein Auslaufen zu verhindern.

5.2. BATTERIEWECHSEL

Wenn im Display "⚡" erscheint, müssen die Batterien gewechselt werden.



ACHTUNG

Nur Fachleute oder ausgebildete Techniker sollten diese Prozedur durchführen. Entfernen Sie alle Messleitungen oder Messobjekte von der Zange bevor die Batterien gewechselt werden.

1. Drehen Sie den Funktionswahlschalter in die OFF Stellung.
2. Entfernen Sie die Messleitungen und zu messende Leiter aus den Zangenbacken.
3. Schrauben Sie das Batteriefach auf und entfernen Sie den Deckel.
4. Ersetzen Sie die alte Batterie durch eine des gleichen Typs. Achten Sie dabei auf die richtige Polarität.
5. Setzen Sie das Batteriefach wieder auf und schrauben Sie es fest.
6. Entsorgen Sie die alte Batterie auf geeignete Weise.

5.3. REINIGEN

Zum Reinigen des Messgerätes kann ein weiches trockenes Tuch verwendet werden. Benutzen Sie keine feuchten Tücher, Lösungsmittel oder Wasser usw.

6. TECHNISCHE DATEN

6.1. EIGENSCHAFTEN

Die Genauigkeit ist angegeben als [% der Anzeige + Ziffer]. Die Genauigkeit bezieht sich auf folgende Umweltbedingungen: 23°C ± 5°C mit einer relativen Luftfeuchtigkeit von <80%.

DC Spannung

Messbereich	Auflösung	Genauigkeit	Eingangswiderstand	Überlastschutz
0 – 400.0V	0.1V	±(0.7% + 2 dgt)	1MΩ, <100pF	600V DC /AC
400 - 600V	1V			

AC Spannung (TRMS)

Messbereich	Auflösung	Genauigkeit	Eingangs- widerstand	Frequenz bereich	Überlastschutz
0 – 400.0V	0.1V	±(1.0% + 5 dgt)	1MΩ <100pF	50 - 500Hz	600V DC /AC
400 - 600V	1V				

Bei nicht sinusförmigen Wellenformen sind folgende Genauigkeiten hinzuzufügen:

- ± 1.0% für Crestfaktor zwischen 1.4 and 2.0
- ± 2.5% für Crestfaktor zwischen 2.0 and 2.5
- ± 4.0% für Crestfaktor zwischen 2.5 and 3.0

Max. Crest Faktor = 3 bei 400A, 400V, 2 bei 600A, 600V

AC Strom (TRMS)

Range	Resolution	Accuracy	Frequency range	Overload protection
0 – 60.0A	0.1A	±(1.9% rdg + 7 dgt)	50 - 60Hz	600Arms
60.1 – 400.0A	0.1A	±(1.9% rdg + 5 dgt)		
400 – 600A	1A	±(2.5% rdg + 5 dgt)		
0 – 60.0A	0.1A	±(2.5% rdg + 7 dgt)	61 - 400Hz	600Arms
60.1 – 400A	1A		61 - 400Hz	
400- 600A	1A	±(2.9% rdg + 5 dgt)	61 - 400Hz	600Arms

Bei Messwerten kleiner 15% des Messbereiches: +4dgt hinzufügen

Bei nicht sinusförmigen Wellenformen sind folgende Genauigkeiten hinzuzufügen:

- ± 1.0% für Crestfaktor zwischen 1.4 and 2.0
- ± 2.5% für Crestfaktor zwischen 2.0 and 2.5
- ± 4.0% für Crestfaktor zwischen 2.5 and 3.0

Max. Crest factor = 2 bei 600A, 1,5 bei 1000A

Widerstand und Durchgangsprüfung

Messbereich	Auflösung	Genauigkeit	Buzzer	Überlastschutz
0 – 400.0Ω	0.1Ω	±(1.0% rdg + 3 dgt)	≤ 30Ω	600Vrms AC

Frequenz (Mit der Zange)

Messbereich	Auflösung	Genauigkeit	Überlastschutz
20 - 400Hz	1Hz	±(0.1% + 2 Digit)	1000A RMS

Ab 3 A Strommessung

DC Strom

Messbereich	Auflösung	Genauigkeit	Überlastschutz
0 – 60.0A	0.1A	±(1.5% rdg + 10 dgt)	600Arms
60,0 – 400,0		±(1.9% rdg + 5 dgt)	
400 – 600A	1A	±(1.9% rdg + 10 dgt)	

Positionsfehler : ± 1.0%.

6.1.1. Sicherheit

Sicherheitsstandard:	EN 61010
Isolation:	Klasse 2, doppelte, verstärkte Isolation
Verschmutzungsgrad:	2
Maximale Höhe:	2000m
Überspannungskategorie:	CAT III 600V zwischen den

6.1.2. Allgemeine Daten**Mechanische Eigenschaften**

Abmessungen BxHxT:	78 x 235 x 51 mm
Gewicht (inklusive Batterie):	ca. 480g
Zangenöffnung:	45mm
Max Leiterdurchmesser:	35mm

Stromversorgung

Batterie:	1 Batterie 9V NEDA 1604 IEC 6F22 JIS 006P.
Batteriewarnanzeige:	"  " wird angezeigt wenn die Batteriespannung zu niedrig ist.
Batterielebensdauer:	Ca. 200 Stunden
Auto Power off	nach ca. 30 Minuten

Anzeige

Eigenschaften:	3 3/4 stelliges LCD Display mit 4000 Digit + Dezimalpunkt und Symbolen, Bargraph und Hintergrundbeleuchtung
Abtastrate:	1,5 /sec
Messverfahren:	TRMS

6.2. UMWELTBEDINGUNGEN**6.2.1. Klimabedingungen**

Bezugstemperatur:	23° ± 5°C
Betriebstemperatur:	0 - 40 °C
Betriebs-Luftfeuchtigkeit:	<75% relative Feuchte
Lagertemperatur:	-20 - 60 °C
Lager-Luftfeuchtigkeit:	<80% relative Feuchte

6.2.2. EMV

Gemäß EN61326 (1997) + A1 (1998) + A2 (2001).

Dieses Produkt ist konform im Sinne der Niederspannungsrichtlinie 72/23/EWG, der EMV Richtlinie 89/336/EWG und der Richtlinie 93/68/EWG

6.3. ZUBEHÖR**6.3.1. Lieferumfang**

- Stromzange
- Messleitungen
- Schutztasche
- Batterie
- Bedienungsanleitung

7. GARANTIE

Herzlichen Glückwunsch zum Erwerb dieses hochwertigen HTI Messgerätes.

Es wurde nach höchsten Qualitätsmaßstäben für Bauteile und Verarbeitung gefertigt. Die Betriebsbereitschaft seiner Funktionen wurde gemäß dem hohen Prüfstandard von HTI getestet. HT Instruments gewährt auf Material wie Verarbeitung eine Garantie von zwei Jahren ab Kaufdatum, vorausgesetzt, das Gerät wurde nicht geöffnet oder in seiner Bauweise verändert.

Während der Garantiefrist behält sich der Hersteller das Recht vor, das Produkt wahlweise zu reparieren oder zu ersetzen. Falls Sie das Gerät aus irgendeinem Grund für Reparatur oder Austausch einschicken müssen, setzen Sie sich bitte zuerst mit dem lokalen Händler in Verbindung, bei dem Sie das Gerät gekauft haben. Vergessen Sie nicht, einen Bericht über die Gründe für das Einschicken beizulegen (erkannte Mängel). Verwenden Sie nur die Originalverpackung. Alle Schäden beim Versand, die auf Nichtverwendung der Originalverpackung zurückzuführen sind, hat auf jeden Fall der Kunde zu tragen. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden.

Von der Garantie ausgenommen sind:

- Zubehör und Batterien (nicht durch die Garantie gedeckt)
- Reparaturen, die aufgrund unsachgemäßer Verwendung (einschließlich Anpassung an bestimmte Anwendungen, die in der Bedienungsanleitung nicht berücksichtigt sind) oder durch unsachgemäße Kombination mit inkompatiblen Zubehörteilen oder Geräten erforderlich werden.
- Reparaturen, die aufgrund von Beschädigungen durch ungeeignete Transportverpackung erforderlich werden.
- Reparaturen, die aufgrund von vorhergegangenen Reparaturversuchen durch ungeschulte oder nicht autorisierte Personen erforderlich werden.
- Geräte, die aus irgendwelchen Gründen vom Kunden selbst modifiziert wurden, ohne dass das ausdrückliche Einverständnis unserer technischen Abteilung dafür vorlag.

Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung darf ohne das Einverständnis des Herstellers in keiner Form reproduziert werden.

Unsere Produkte sind patentiert und unsere Warenzeichen eingetragen. Wir behalten uns das Recht vor, Spezifikationen und Preise aufgrund eventuell notwendiger technischer Verbesserungen oder Entwicklungen zu ändern.